

Ingrid Gilcher-Holtey
Eingreifendes Denken

Die Wirkungschancen von Intellektuellen

© Velbrück Wissenschaft 2007

Einleitung

1. »Don Quichotte des Malheureux«: Voltaire und die Affäre Calas
 2. Im Schnittpunkt von Aufklärung und Revolution: Die Nacht des 4. August 1789.
 3. Die Charismatisierung der Vernunft: Robespierre
 4. Menschenrechte oder Vaterland: Émile Zola und die Affäre Dreyfus
 5. Theater und Politik: Bertolt Brechts ›Eingreifendes Denken‹
 6. »Askese schreiben, schreib: Askese«. Zur Rolle der Gruppe 47 in der politischen Kultur der Nachkriegszeit
 7. Primat der Theorie oder Primat der Praxis? Kritische Theorie und Neue Linke
 8. Was kann Literatur und wozu schreiben? Das Ende der Gruppe 47
 9. Krise und Kritik: Pierre Bourdieu und Jürgen Habermas 1968
 10. Avantgarde der Avantgarde: Guy Debord und die Situationistische Internationale
 11. Das Dilemma des revolutionären Intellektuellen: Régis Debray
 12. Der ›kritische Moment‹: Mai 68 in Frankreich
 13. Transformation durch Partizipation? Die 68er Bewegung und die Demokratisierung der literarischen Produktionsverhältnisse
 14. Der »spezifische Intellektuelle«: Michel Foucault
- Nachweise
Register